



KOMMISSION ZUR ABWEHR DES FLUGLÄRMS

Flughafen Frankfurt Main

Fluglärmkommission Frankfurt • Postfach 600727 • 60337 Frankfurt am Main

Vorsitzender

Bürgermeister Thomas Jühe, Raunheim
th.juehe@raunheim.de

StellvertreterInnen

Umweltdezernentin Rosemarie Heilig, Frankfurt a. M.
rosemarie.heilig@stadt-frankfurt.de
Bürgermeister Jan Fischer, Nauheim
jfischer@nauheim.de

Geschäftsführerin

Anja Wollert, LL.M.
info@flk-frankfurt.de
Kommission zur Abwehr des Fluglärms
Postfach 60 07 27
60337 Frankfurt am Main
Telefon (069) 97690-788

Frankfurt, 1. Dezember 2021

Pressemitteilung

263. Sitzung der Fluglärmkommission Frankfurt

Bundeskoalitionsvertrag bietet gute Chancen für Fortschritte beim Schutz vor Fluglärm

Der Vorsitzende der Fluglärmkommission Frankfurt, Thomas Jühe, der auch Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Deutscher Fluglärmkommissionen (ADF) ist, zeigt sich optimistisch im Hinblick auf die Vereinbarungen, die der Koalitionsvertrag zum Luftverkehr und zur Verbesserung des Schutzes vor Fluglärm enthält.

„Es liegt auf der Hand und ist ureigenes sowie zentrales Anliegen der Luftverkehrswirtschaft, dass sich der Flugverkehr schnellstmöglich in Richtung Nachhaltigkeit weiterentwickeln muss. Die neue Bundesregierung will den Luftverkehr finanziell durch Investitionen in die Flottenmodernisierung, die Entwicklung CO₂-neutraler Flugkraftstoffe und die Forschung unterstützen. Regulierende Rahmenbedingungen zur dringend notwendigen Beschleunigung dieses Vorhabens sollen nicht verändert werden, solange nicht auch die anderen EU-Mitgliedstaaten mitmachen. Das ist zwar bislang nicht gelungen, könnte aber durch engagiertes Handeln der neuen politisch Verantwortlichen erreicht werden. Beim Fluglärmschutz gibt es interessante Ansätze, die in dieser Form noch nie formuliert waren. Zentraler Punkt dabei ist die angestrebte Verpflichtung der Deutschen Flugsicherung, endlich nicht nur für sichere und geordnete Flugführung zuständig zu sein, sondern auch den Lärmschutz als Kernbereich des Aufgabenkataloges hinzuzufügen. Auch soll nach viel zu langem Warten endlich eine Änderung des Fluglärmschutzgesetzes auf Basis des Fluglärmberichts realisiert werden. Die Ziele im Koalitionsvertrag zum Fluglärmschutz könnten tatsächlich zu einem deutlichen Vorankommen führen, wenn die Koalitionäre den festen Willen und die Durchsetzungskraft gegenüber den Akteuren der Luftverkehrswirtschaft beweisen. Wir werden alles daran setzen, die bestehenden Chancen zu nutzen und die zuständigen Ministerien dabei zu unterstützen!“, versicherte Thomas Jühe, der auch Bürgermeister von Raunheim ist.

Weitere Sitzungsthemen waren u. a. der Sachstand des Probetriebs Segmented Approach und die Flottenentwicklung der Lufthansa-Group. Detaillierte Informationen zu allen Beratungsthemen entnehmen Sie bitte den Präsentationen auf unserer Internetseite www.flk-frankfurt.de (linke Spalte unter Sitzungen).

Anja Wollert, LL.M.

Geschäftsführerin der Kommission zur Abwehr des Fluglärms, Frankfurt